

Kampagne klärt über Drogen auf

► KLEVERLAND. Nach zweieinhalb Jahren gemeinsamer Arbeit im deutsch-niederländischen Netzwerk gegen Alkohol- und Drogenmissbrauch konnten die Projektpartner jetzt erste Ergebnisse vorstellen. Eine Informationskampagne soll junge Fahranfänger auf die Gefahren von Drogen- oder Alkoholkonsum im Straßenverkehr hinweisen.

Die Kampagne deutscher und niederländischer Suchtberatungsstellen und der Polizeibehörden des Kreises Kleve und der Provinz Gelderland-Zuid hat zum Ziel, die Zahl der Unfälle, an denen junge Fahranfänger beteiligt sind, die unter Alkohol oder Drogen fahren, zu reduzieren und für mehr Verantwortung im Umgang mit Alkohol und Drogen bei jungen Menschen zu werben. Im Mittelpunkt stehen Jugendliche im Alter zwischen zwölf und 24 Jahren. Zu den Aktivitäten der Kampagne zählen Prävention, Kommunikation und Information. Eine breit angelegte Informations- und Aufklärungskampagne wurde gestern gestartet. Auch Eltern, Familienmitglieder, Freunde und Bekannte sollen damit angesprochen werden. Ein Schwerpunkt neben der Vermittlung von Informationen sind Tipps für Gespräche mit den betroffenen „Risiko-Fahrern“. Dazu gehören auch ein umfassendes Informationsportal, Gesprächstipps, Fakten, Links und Literaturtipps.

Alle Medien im Internet unter www.start-klar.eu.